



Der Imkerverein Babenhausen hat nun einen neuen Vorstand

Der Imkerverein Babenhausen hat jetzt einen neuen Vorstand, nachdem sich der Vorsitzende Josef Höld, sein Vertreter Ernst Fischer, Kassierer Ralf Wiest und Schriftführer Georg Wohllaib aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl bereit erklärten. Sie möchten aber auch neuen Schwung in die Vereinsführung bringen, denn in den vergangenen zehn Jahren hat sich die Zahl der aktiven Mitglieder fast verdoppelt – ein Verdienst vor allem von Ernst

Fischer, der die Nachwuchsarbeit vor 15 Jahren initiiert und dann mithilfe von Josef Höld geleitet hat. Der neue Vorsitzende des Vereins ist nun Christian Dengler (unten rechts), zur Stellvertreterin wurde Andrea Kaindl (links daneben) gewählt. Oben von links zu sehen sind Kathrin Reiter (Kassiererin), Helmut Hammer (Beisitzer), Georg Wohllaib (Beisitzer), Isabell Mang (Schriftführerin) und Christian Schäfer (Beisitzer).

Foto: Kathrin Reiter



Hohe Auszeichnung für Männergesangverein

Beim Festakt des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben in Gersthofen bei Augsburg sind dem Männergesangverein Gemütlich Rennertshofen-Nordholz für 100 Jahre Singen im Chor die Zelter-Plakette und die Urkunde des Bundespräsidenten als Zeichen der Anerkennung für langjähriges Wirken um die Pflege der Chormusik und des deutschen Volksliedes überreicht worden. Die Plakette ist nach dem Musiker, Komponisten, Dirigenten und Pionier der Laienchor-Bewe-

gung Carl Friedrich Zelter benannt. Das Foto zeigt: (von links) Hermann Burghardt, Kunst-Staatsminister Bernd Sibler, Hans Keller, den Präsidenten des Bayerischen Musikrats Marcel Huber, Mitglied Fabian Ritter, den Präsidenten des Chorverbandes Paul Wengert und Engelbert Schripp. Auch die Chorgemeinschaft Holzschwang (Neu-Ulm) zählt zu den 17 bayerischen Ensembles, die mit der Plakette ausgezeichnet wurden.

Foto: Sammlung Burghardt



Illertisser Pfarreiengemeinschaft auf Entdeckertour

Die Illertisser Pfarreiengemeinschaft St. Martin hat sich am 3. Oktober, dem Erntedanksonntag, mit den Familien aus dieser Gemeinschaft auf den Weg gemacht, „Gottes bunte Welt zu entdecken“. Jede Pfarrei ist an einem eigenen Punkt gestartet. Überall gab es ein Geschenk auszupacken. Der Inhalt des Geschenks hat den Familien aufgezeigt, welchen Schöp-

fungstag sie entdecken können. Eine Gruppe hat zum Beispiel das Licht und die Dunkelheit entdeckt und den Himmel mit seinen Gestirnen auf einem Mandala gestaltet. Rundum war es an diesem Tag für die Beteiligten eine schöne Entdeckertour und mit den Jedsheimer Spatzen wurde auch noch ein Gottesdienst gefeiert.

Foto: Christine Bunz

Großes Vertrauen ins Präsidium

Versammlung Delegierte bestätigen einstimmig die Verantwortlichen des Chorverbands Bayerisch-Schwaben in ihren Ämtern. Neue Satzung

Vöhringen Bei der Delegiertenversammlung des Chorverbands Bayerisch-Schwaben im Vöhringer Wolfgang-Eychmüller-Haus wurden kürzlich nach zweimaliger pandemiebedingter Verschiebung von 78 Delegierten wichtige Weichen für die Zukunft des Verbands mit über 19.000 aktiven Sängerinnen und Sängern in 650 Chören im Regierungsbezirk Bayerisch-Schwaben gestellt. So wurde beispielsweise eine neue Satzung einstimmig beschlossen.

Bei den Neuwahlen gab es den optimalen Vertrauensbeweis für das Präsidium: Präsident Paul Wengert, Geschäftsführender Präsident Jürgen Schwarz und Vizepräsidentin Brigitte von Kirschbaum wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Mit ebenfalls einstimmigen Ergebnissen und getragen von einer Aufbruchstimmung besetzten die Delegierten auch die weiteren Positionen im Führungsgremium mit den neuen Vizepräsidentinnen Gisela Kloos-Prantner (Sängerkreis Iller-Roth-Günz) und Gabriele Meier (Sängerkreis Unterer Lech) sowie dem Vizepräsidenten Christian Toth (Augsburger Sängerkreis). Christel Holdenried wurde als Beisitzerin wiedergewählt, Petra Biermann-Stapff (Augsburger Sängerkreis) und Michael Finck (Kreischorverband Dillingen/Donau) unterstützen als neue Beisitzer.

Zu Beginn der Versammlung hatten Vöhringens Erster Bürgermeister Michael Neher und Landratsstellvertreter Ludwig Daikeler für den Landkreis Neu-Ulm die hohe Bedeutung des Chorgesangs für die Kultur und das Gemeinwesen, aber auch für die Aktiven persönlich – insbesondere auch in gesundheitlicher Hinsicht – gewürdigt. In seinem Rechenschaftsbericht erklärte Präsident Wengert, die Pandemie habe die Arbeit des Verbands und

die Aktivitäten der Mitgliedschöre stark geprägt und sehr eingeschränkt. Dennoch hätten der Chorverband und die Mitgliedschöre keinen Stillstand erlebt. Mit viel Einsatz, innovativen Ideen und unter Zuhilfenahme der elektronischen Medien habe man getan, was auf diesem Weg und in solcher Zeit eben möglich gewesen sei. Am Ende hoffte Paul Wengert, „bald auf die Zielgerade zur Normalität einbiegen zu können“. (AZ)



Das neu gewählte Chorverbands-Präsidium (von links.): Christel Holdenried (Beisitzerin), Jürgen Schwarz (Geschäftsführender Präsident), Gisela Kloos-Prantner (Vizepräsidentin), Josef Gschwind (Bundeschorleiter), Paul Wengert (Präsident), Petra Biermann-Stapff (Beisitzerin), Brigitte von Kirschbaum (Vizepräsidentin), Gabriele Meier (Vizepräsidentin). Es fehlen: Christian Toth (Vizepräsident), Karl Zepnik (Musikausschussvorsitzender), Michael Finck (Beisitzer). Foto: Peter Mößner

DANKE, dass Sie helfen.

Die Kartei der Not ist das Hilfswerk der Mediengruppe Pressedruck und des Allgäuer Zeitungsverlags und hilft ohne Abzug von Verwaltungskosten Menschen in unserer Region, die unverschuldet in Not geraten sind.

Spendenkonto
Stadtparkasse Augsburg, AUGSDE77XXX
IBAN: DE97 7205 0000 0000 0020 30

Kreissparkasse Augsburg, BYLADEMI1AUG
IBAN: DE54 7205 0101 0000 0070 70

Sparkasse Kempten/Allgäu, BYLADEMI1ALG
IBAN: DE33 7335 0000 0000 0044 40

Sparda-Bank Augsburg, GENODEF1S03
IBAN: DE42 7209 0500 0000 5555 55

Stiftung Kartei der Not
Curt-Frenzel-Straße 2 | 86167 Augsburg
E-Mail: info@karteidernot.de | www.karteidernot.de
www.facebook.com/karteidernot



Bergfreunde wählten neu

Verein Vorstand bestätigt und Ehrenmitgliedschaften verliehen

Vöhringen Die Bergfreunde Vöhringen haben kürzlich ihre Hauptversammlung mit Neuwahlen nachgeholt. Neben den drei Vorsitzenden Dieter Mück, Anita Reindl und Marjan Domitrovic wurde Sylvia Wiedner zur Kassenverwalterin gewählt. Beisitzerinnen und Beisitzer sind Karin Fahl, Gabi Frank, Susanne Kleinert, Ilona Morbitzer, Manfred Schlumpp und Bernd Weiss.

Der Vöhringer Bürgermeister Michael Neher hat außerdem die Jubilarehrung aus dem Jahr 2020 nachgeholt. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Berta Kanschack, Andrea Mück und Erich Walter geehrt, Johanna Sandner ist seit 40 Jahren dabei, Franz Holley seit 50 Jahren. Werner Süsssegger und Erwin Hilble wurden für ihre 60-jährige Vereinstreue ausgezeichnet und erhielten die Ehrenmitgliedschaft. (AZ)



Bürgermeister Michael Neher ehrte Berta Kanschack, Andrea Mück, Erich Walter, Johanna Sandner, Franz Holley, Werner Süsssegger und Erwin Hilble (von links) für ihre langjährige Mitgliedschaft bei den Bergfreunden. Bild: Ilona Morbitzer